

Ressort: Vermischtes

OPCW: Alle syrischen Chemiewaffen außer Landes gebracht

Den Haag, 23.06.2014, 16:48 Uhr

GDN - Die letzten Bestände syrischer Chemiewaffen sind der Organisation für das Verbot von Chemiewaffen (OPCW) zufolge außer Landes gebracht worden. Das teilte OPCW-Generaldirektor Ahmet Üzümcü am Montag mit.

Die verbleibenden chemischen Kampfstoffe - etwa acht Prozent der insgesamt deklarierten Bestände - seien am Montag im Mittelmeerhafen Latakia auf ein dänisches Schiff verladen worden. Die Kampfstoffe sollen auf internationalen Gewässern zerstört werden. Der Abtransport hatte sich zuletzt wegen der schlechten Sicherheitslage im Land verzögert. Es könne allerdings nicht ausgeschlossen werden, dass weiterhin nicht deklarierte C-Waffen im Land verbleiben, so Üzümcü.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-36670/opcw-alle-syrischen-chemiewaffen-ausser-landes-gebracht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com